

Bundesagentur für Arbeit

Endlich Ergebnisse

30. April 2025

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Mitglieder,

für die Bundesagentur für Arbeit gibt es einen Verhandlungskompromiss bei den Entgeltverhandlungen. In schwierigen Zeiten wurde ein für alle Seiten ordentliches Ergebnis gefunden. Basis ist die Einigung mit Bund und Kommunen für den TVöD, um die alle Seiten monatelang gerungen haben.

Mehr Geld

Die **Tabellenentgelte** erhöhen sich
zum 1. April 2025 um 3 Prozent, mindestens aber um 110 Euro
zum 1. Mai 2026 um weitere 2,8 Prozent

Die **Funktionsstufen** steigen zu den gleichen Zeitpunkten um erst 3,11 Prozent dann um weitere 2,8 Prozent. Um diese Werte steigen auch die Beträge aus dem TVÜ-BA.

Ab 2026 beträgt die **Jahressonderzahlung**

TE VIII-V	95 Prozent
TE IV-II	90 Prozent
TE I	75 Prozent

Mehr Flexibilität

Damit verbunden ist auch ein **Zeit-statt-Geld-Wahlmodell**, das es erlaubt, Teile der Jahressonderzahlung in bis zu drei freie Tagen umzuwandeln. Basis der Berechnung wird das individuelle Stundenentgelt. Die Einzelheiten dazu sind noch zwischen den Tarifvertragsparteien abzustimmen.

Mehr Zeit

Mehr Sicherheit gibt es bei dem Thema Gleitzeit und Kappungsgrenzen. Ab dem 1. Juli 2025 haben Abbau und Ausgleich auf dem Gleitzeitkonto absoluten Vorrang vor jeder Art von Stundenkappung. dbb und BA haben sich darauf verständigt, dass es Aufgabe der Führungskräfte ist, für einen ausgeglichenen Stundensaldo zum Ende des Ausgleichszeitraums zu sorgen.

Mehr Urlaub

Der **Urlaubsanspruch** erhöht sich ab 2027 für Arbeitnehmende und Nachwuchskräfte auf 31 Tage. Unser Ziel eines zusätzlichen Tages Gewerkschaftsurlaubs scheiterte am Widerstand der Arbeitgeberseite.

Sonstiges

Die letzten verbliebenen tarifvertraglichen **Unterschiede West zu Ost** bei Unkündbarkeit und Befristungen werden nun endlich beseitigt. Die West-Regelungen gelten künftig für alle. dbb und BA haben sich außerdem auf eine tarifvertragliche Neuregelung der Langzeitkonten in der zweiten Jahreshälfte 2025 verständigt.

Nachwuchskräfte der BA

Zum 1. April 2025 und 1. Mai 2026 steigen die **Ausbildungsvergütungen** um jeweils 75 Euro. Die Vergütung der **Studierenden** steigt zeitgleich 2025 um 75 Euro und ab 2026 um weitere 30 Euro. Verbesserungen gibt es auch bei Übernachtungskosten an den Studienorten Mannheim und Schwerin. Die monatlichen Pauschalen werden ab Mai 2026 um 45 Euro erhöht. Verbessert wurden auch die Regelungen zur **Übernahme**. Es wird eine echte Übernahmegarantie für ein unbefristetes Arbeitsverhältnis für Auszubildende geben. Verbesserungen gibt es auch bei den Verpflegungspauschalen.

Bewertung

“Nach langem Ringen am Verhandlungstisch und auf der Straße gibt es nun einen Kompromiss, der viele Komponenten abdeckt. Es gibt Verbesserungen bei Entgelt, Arbeitszeitsouveränität und Urlaub. Nach dem Abschluss sind die tariflichen Arbeitsbedingungen besser als vorher. Insgesamt wollten wir mehr erreichen, scheiterten aber am Widerstand auf Arbeitgeberseite. Gerade bei den Aufwertungen der Tätigkeiten in den Bereichen Teamleitung, INGA und Fallmanagement hatten wir mehr erwartet,” so Thomas Zeth, Verhandlungsführer am BA-Tariftisch.

Hintergrund

Die Bundesagentur für Arbeit ist der größte Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes. Tarifrechtlich nimmt sie eine Sonderstellung ein. Es gibt einen zwischen Gewerkschaften und BA ausgehandelten Haustarifvertrag, der die dortigen Besonderheiten berücksichtigt. Insbesondere beinhaltet der Tarifvertrag ein fein ausverhandeltes System zur Eingruppierung. Die Anpassung, Neuausrichtung und Weiterentwicklung dieses Systems im Sinne der Beschäftigten hat sich der dbb zur Aufgabe gemacht.

Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Diensts und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten.

Nur Nähe mit einer persönlich überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche.

Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des **dbb**.

Wir informieren schnell und vor Ort über www.dbb.de, über Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!

 Bestellung weiterer Informationen	<p>Beschäftigt als*:</p> <table border="0"><tr><td><input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r</td><td><input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin</td><td><input type="checkbox"/> Anwärter/in</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> Rentner/in</td><td><input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in</td></tr></table> <p><input type="checkbox"/> Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten. <input type="checkbox"/> Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten. <input type="checkbox"/> Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.</p> <p><small>Datenschutzhinweis: Wir speichern und verarbeiten die uns mitgeteilten Daten, um den uns erteilten Auftrag zu erfüllen. Die mit einem Sternchen* versehenen Daten sind Pflichtdaten, ohne die eine Bearbeitung nicht möglich ist. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 (1) b DSGVO. Wenn Sie Informationen über eine Mitgliedschaft wünschen, so geben wir Ihre Daten dorthin weiter. Sonst erfolgt keine Weitergabe an Dritte, sondern lediglich an Auftragsverarbeiter. Wir löschen die Daten, wenn sie für die verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist: dbb beamtenbund und tarifunion, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030. 40 81-40, Telefax: 030. 40 81-49 99, E-Mail: post@dbb.de. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter derselben Anschrift oder unter: E-Mail: datenschutz@dbb.de. Informationen über Ihre Rechte als Betroffener sowie weitere Informationen erhalten Sie hier: www.dbb.de/servicebereich/datenschutz.html.</small></p>	<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in	<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in	<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in
<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in						
<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in						
<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in						
<input type="text"/> Name*	<hr/>						
<input type="text"/> Vorname*	<hr/>						
<input type="text"/> Straße*	<hr/>						
<input type="text"/> PLZ/Ort*	<hr/>						
<input type="text"/> Dienststelle/Betrieb*	<hr/>						
<input type="text"/> Beruf	<hr/>						
	Datum / Unterschrift						
	<small>Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse. dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030. 40 81-54 00, Fax: 030. 40 81-43 99, E-Mail: tariff@dbb.de, Internet: www.dbb.de</small>						

mitglied-er-info